

Grundsteinlegung für das MAX-JOSEPH in Großkarolinenfeld

In Großkarolinenfeld entsteht ein neues Quartier, das modernes Wohnen, Gemeinschaft und Lebensqualität für Menschen verschiedener Generationen miteinander verbindet.

Mit der feierlichen Grundsteinlegung wurde ein wichtiger Meilenstein für das Projekt MAX-JOSEPH Ü60-Wohnen am Park in Großkarolinenfeld erreicht. Gemeinsam mit den Projektbeteiligten und Gästen wurde der Grundstein für ein Wohnquartier gelegt, das neue Perspektiven für das Leben im Alter eröffnet und zugleich das Miteinander stärken soll.

Auf dem rund 40 Millionen Euro umfassenden Bauvorhaben entstehen in sieben barrierefreien Gebäuden insgesamt 56 Wohnungen für Menschen ab 60 Jahren. Ergänzt wird das Angebot durch zwei ambulant betreute Wohngemeinschaften, neun Mehrgenerationenwohnungen sowie Praxis- und Büroräume. Ein öffentliches Tagescafé soll künftig als Ort der Begegnung dienen und das gemeinschaftliche Leben im Quartier und in der Gemeinde bereichern.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf einer barrierefreien Gestaltung und einem Wohnumfeld, das Selbstständigkeit und soziale Kontakte gleichermaßen unterstützt. Die Wohnungen bieten unter anderem Balkone oder Terrassen sowie eigene Kellerabteile und Kfz-Stellplätze. Grün gestaltete Außenbereiche und gemeinschaftlich nutzbare Flächen schaffen zusätzliche Möglichkeiten für Begegnungen und gemeinsame Aktivitäten.

Das Konzept geht dabei über die Schaffung von Wohnraum hinaus: Menschen werden hier ein Zuhause finden, das zu ihrer jeweiligen Lebenssituation passt und zugleich Raum für Nachbarschaft, Austausch und gegenseitige Unterstützung bietet.



Mit der Grundsteinlegung beginnt ein weiterer wichtiger Abschnitt auf dem Weg zum MAX-JOSEPH Ü60-Wohnen am Park in Großkarolinenfeld